DIE *FÜNFTE* INFORMIERT

Newsletter der 5./PzLBtl93

AUSGABE 2/2019 14.06.2019

Guter Start — erfolgreiche Auftaktveranstaltung in Berlin

Highlight im September — aktive Wochen mit Sim- und IGF-Ausbildung

Rückblick — KpFü stellt Weichen für die kommenden Ausbildungen

Inhaltsverzeichnis

Veranstaltungsbericht: Gelungener Start— Auftaktveranstaltung der Fünften in Berlin, Mai 2019 ..... S. 3

Rückblick: Flagge gezeigt— KpFü-Planungsübung, März 2019 ..... S. 7

Ausblick: Aktive Wochen der Fünften — Simulatoren- und San-Ausbildung ..... S. 9

Personal: Lade-/Richtschützen gesucht ..... S. 11

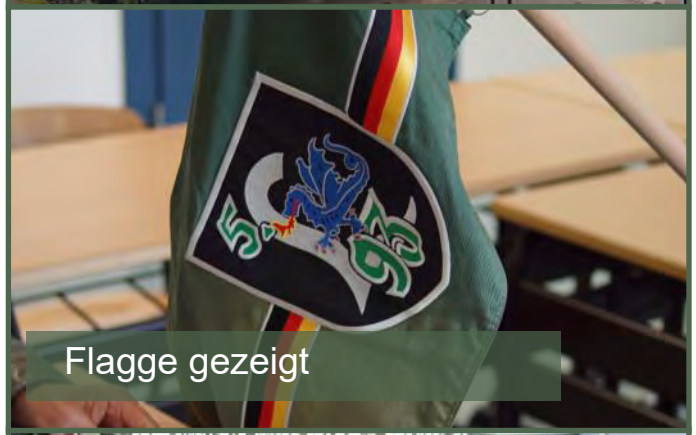
Jahresplanung: 2019 noch zwei Vorhaben ..... S. 12

Spießecke ..... S. 13

Relevante **Informationen im Netz** ..... S. 13

Impressum/In eigener Sache ..... S. 14

Titelseite: Abschlussphoto der DVag vom 10.-12. Mai



Veranstaltungsbericht DVag Berlin, 10.-12.05.

Erfolgreiche Auftaktveranstaltung in Berlin

Ein gutes halbes Jahr nach Indienststellung der „Fünften“ war es so weit: Vom 10. bis 12. Mai fand in Berlin die erste größere Zusammenziehung wesentlicher Teile der bislang in der Kompanie Beorderten – und weiterer Reservisten des Bataillons – statt.

Die Kompanie verfolgte mit der Veranstaltung zwei Ziele: Einerseits die weitere Aufbauarbeit vorantreiben durch Stärkung des Zusammenhalts und Vermittlung von Auftrag von Planung; andererseits durch politische Bildung zum „deutsch-russischen Verhältnis“ den Bogen zu schlagen von der Geschichte beider Länder über die gegenwärtige sicherheitspolitische Lage hin zum Zustandekommen und Auftrag der Kompanie.

Veranstaltungsbericht DVag Berlin, 10.-12.05.

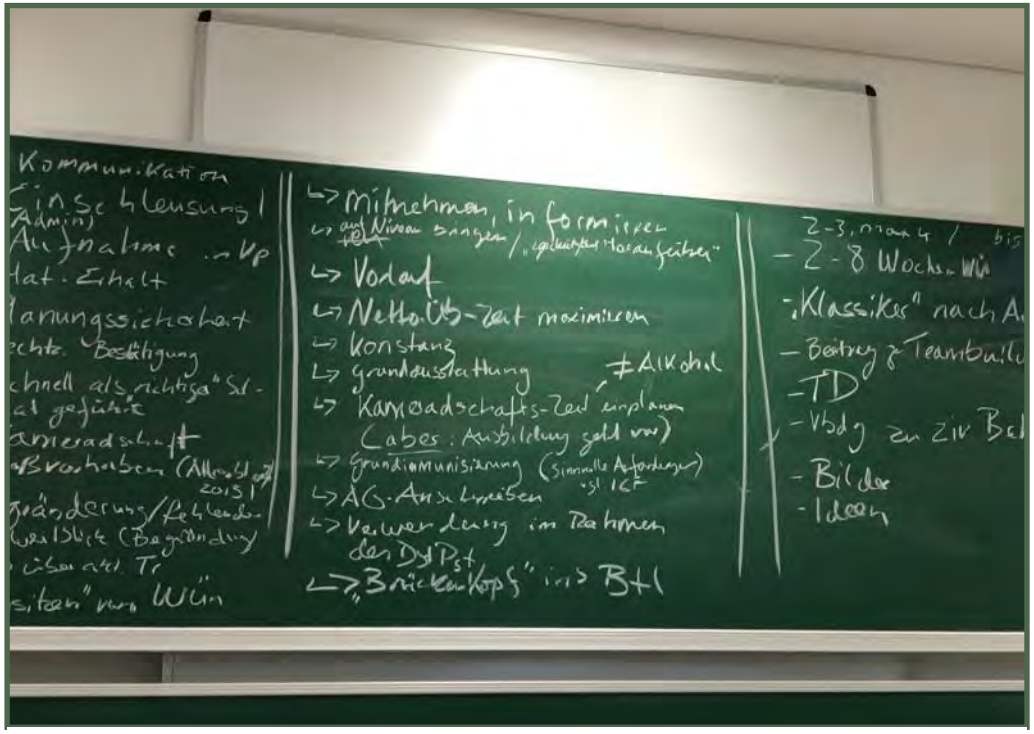
Klarer Auftrag und klarer Aufwuchsplan

Nach Kennenlernrunde und Einweisung in die zukünftige Art der Reservistenarbeit und -Betreuung durch den KpFw, OSF Nast, standen Auftrag und Vorhabenplanung der Kompanie im Schwerpunkt des ersten Teils der Veranstaltung. Der KpChef, Hptm d. R. Dr. Seibold, stellte in seinem Lagevortrag zunächst den dreifachen Auftrag der Kompanie vor:

- Als Ergänzungstruppenteil die Aufwuchsfähigkeit herstellen und die Beorderten dazu in Übung zu halten,
- die aktiven Kräfte des Bataillons durch kurzfristige Gestellung einzelner ausgebildeter und einsatzbereiter Reservisten punktuell zu unterstützen, und
- Kristallisationspunkt für die sonstigen Reservistentätigkeiten im Bataillon zu sein.

Diesem Auftrag will die Kp durch einen auf mehrere Jahre angelegten Aufwuchs- und Ausbildungsplan begegnen an dessen Ende auf Zug-Ebene Gefechtsdienstausbildung angestrebt wird. Dazu sind 2019 noch zwei weitere Ausbildungsvorhaben geplant: die aktiven Wochen der Kompanie mit den Schwerpunkten Simulatoren-Ausbildung (12. – 20. September) und San-Ausbildung (Einsatzersthelfer 1A), sowie eine weitere Simulatorenausbildung im vierten Quartal.

Für den Erfolg der Arbeit müssen alle Beteiligten mitspielen: die Fünfte, die in ihr Beorderten und auch die aktiven Kräfte. So ist neben guter Personal- und Ausbildungsplanung seitens der neuen Kompanie wichtig, dass die Beorderten möglichst viel Zeit für Reservistendienstleistungen aufwenden können, um handlungssicher zu werden und zu bleiben. Da gerade längere Einzelübungen nicht in der Fünften geleistet werden können, ist der Schulterschluss mit den aktiven Kompanien besonders wichtig, um Mehrwert-stiftende Einsatzmöglichkeiten für die Reservisten zu finden.



Nicht nur für die Theorie — Ergebnisse der Gruppenarbeit

Gruppenarbeit förderte Erfahrungen, Wünsche und Bereitschaft für stärkeres Engagement zutage

Im Anschluss erarbeiteten die Reservisten in Kleingruppen ihre Sicht auf die Reservistenarbeit und -tätigkeit im Panzerlehrbataillon. Welche Erfahrungen haben die Reservisten gemacht? Welche Erwartungen haben sie an das Ba-

Veranstaltungsbericht DVag Berlin, 10.-12.05.

taillon und die Kompanie und welche Erwartungen werden an sie selber gerichtet? Wie und in welchem Umfang können sie sich in die zukünftige Reservistenarbeit einbringen?

Die Erfahrungen als Reservist waren dabei durchaus gemischt. Die Aufnahme durch die aktive Truppe in Wehrübungen war oft sehr kameradschaftlich – die Reservisten haben sich schnell wieder als „richtige Soldaten“ gefühlt. Getrübt wurden diese Erfahrungen allerdings durch Defizite bei der Informationsweitergabe, Organisation (insb. Ein- und Ausschleusung) und bisweilen Einsatz in fach- und Dienstposten-fremden Verwendungen.

Die Reservisten wollen einen Beitrag zur erfolgreichen Arbeit des Bataillons leisten und sind sich den Anforderungen der aktiven Truppe und des Bataillons an sie bewusst. Damit sie ihrer Rolle gerecht werden können, wünschen sie sich regelmäßigere Information, möglichst lange Vorläufe und Planungssicherheit (für die Abstimmung mit Arbeitgebern und mehr) und einen klar benannten und erreichbaren Ansprechpartner im Bataillon.

Darauf aufbauen wollen sich die Reservisten in teilweise erheblichem Umfang einbringen – sowohl im Rahmen von Übungen als auch in den nicht-aktiven Phasen. Dabei können sowohl das militärische Wissen als auch die zivilen Qualifikationen eingebracht werden.

Diskussion im Außenbereich des Deutsch-Russischen Museums

Auf den Spuren deutsch-russischer Beziehungen …

Im zweiten Teil der Veranstaltung richtete sich der Blick auf die deutsch-russischen Beziehungen. Absicht war es, das historische Wissen über das Verhältnis beider Länder zu stärken, um abschließend die gegenwärtige (sicherheits-)politische Lage und deren Auswirkung auf die Konzeption der Reserve und den Auftrag der Fünften besser einordnen zu können.

Dazu besichtigten die Reservisten der Kompanie gleich mehrere Stationen im ganzen Berliner Stadtgebiet:

- Von Charlottenburg und den preußisch-russischen Beziehungen
- über Berlin Mitte (Luftbrückendenkmal am ehemaligen Flughafen Tempelhof) und den Beziehungen während des Kalten Krieges

Veranstaltungsbericht DVag Berlin, 10.-12.05.

- bis Treptow (Sowjetisches Ehrenmal im Treptower Park) und Karlshorst (Deutsch-Russisches Museum) und der Zeit des Zweiten Weltkriegs.

Die Stationen zeichneten das Bild einer wechselvollen gemeinsamen Geschichte und waren Ausgangspunkt für vertiefende Diskussionen unter den Teilnehmern.

… und zuletzt ein Blick an die Nato-Ostgrenze

Abschließend wurden die Reservisten durch die jüngere Vergangenheit und Gegenwart der deutsch-russischen Beziehungen geführt. Ausgangspunkt war dabei die veränderte sicherheitspolitische Lage seit den Unruhen in der Ukraine und der Annexion der Krim 2013/2014. Das veränderte russische Verhalten und die Befürchtung vor ähnlichem Vorgehen auch im Baltikum (und damit auf dem Territorium der NATO) führten zu einer neuen Lagebewertung. Diese schlug sich in den Beschlüssen des Wales-Gipfel des Nordatlantikbündnisses, im sicherheitspolitischen Weißbuch der Bundesrepublik Deutschland nieder.

Lohnende Veranstaltung

Die knapp 20 Teilnehmer werteten die Veranstaltung als vollen Erfolg mit klarer Schlussfolgerung: Die Fünfte hat Lust auf mehr gemacht. Die aktiven Wochen im Spätsommer können kommen!

LVU durch den KpChef

Vorstellungsrunde und Einweisung durch den KpFw

Rückblick KpFü-Planungsübung, März 2019

Flagge gezeigt, Weichen gestellt

Seit der Indienststellung der Kompanie fand viel Planungsarbeit im Verborgenen statt, um die Grundlagen zu legen für den Aufbau und die Ausbildungsarbeit der Fünften.

Abschluss dieser Phase war eine gemeinsame Reservistenleistung von Teilen der Kompanieführung im März, um die Weichen für die weitere Arbeit zu stellen.

Der Aufwand hat sich gelohnt: Die konkreten Ausbildungsvorhaben für 2019 und die groben Planungen für 2020 und darüber hinaus „stehen“.

Rückblick KpFü-Planungsübung, März 2019

Nach Einzel-Reservistendienstleistungen und „Heimarbeit“ nutzte die Fünfte im März die Chance, um vor Ort in Munster die Grundsätze der Kompaniearbeit unter Nutzung der zivilen Expertise mit Leben zu füllen und die Planungsarbeit für Ausbildungsvorhaben zu vertiefen.

Flagge gezeigt

Dabei konnte die Kompanie Flagge zeigen—und zwar zweifach:

Einerseits verfügt die Kompanie nun (wieder) über ein Wappen und den entsprechenden Wimpel. Hierbei setzt die Fünfte ganz bewusst die Tradition der alten fünften Kompanie des Bataillons fort (sie wurde 2016 zur 2./PzBtl 414).

Andererseits bestand die Möglichkeit, den aktiven Kompanien gegenüber der Fünften endlich wieder „ein Gesicht“ zu verleihen und das Konzept einer nicht aktiven Kompanie näher zu bringen. In Einzelgesprächen erörtern Chefs und Kompaniefeldwebel die jeweiligen Planungen und Möglichkeiten zur Zusammenarbeit.

Planung der nächsten Jahre vorangetrieben

Konzeptionell nutzte die Kompanieführung zudem die Zeit, um die Veranstaltungen für 2019 auszuplanen. Schwerpunkt war die DVag im Mai in Berlin. Darüber hinaus entstanden Befehle und Ablaufpläne für die aktive Wochen (September) und abschließende Simulatorenausbildung (November) der Kompanie.

Auch für die mittlere Frist stellte die Kompanie die Weichen: So erarbeitete sie einen Ausbildungs– und Aufbauplan, der innerhalb der nächsten drei Jahre Schwerpunkte für die Arbeit der Fünften festlegt. Das Ziel ist es, die Handlungsfähigkeit der 5./ auf Ebene des Panzerzuges zu erreichen, um so die aktiven Kompanien im Rahmen von Übungsvorhaben auf dieser Ebene, aber auch auf den entsprechenden Einzeldienstposten unterstützen zu können.

Teilnehmer der Planungs-Übung: OLt d. R. Momberg (ZgFhr I), Hptm d. R. Dr. Seibold (KpChef), OSF d. R. Nast (KpFw)

Grundsätzliche Fragen mitgenommen

Aus den Vorarbeiten wurden die Herausforderungen für die Arbeit der Kompanie klar. Im Laufe des Jahres gilt es daher, weitere grundsätzliche Fragen („Wie bekommen wir Zugriff auf Dienst-Laptops oder Bereichsrichtlinien (aka „Vorschriften“)?“) zu beantworten.

Kommende Veranstaltung

September: Aktive Wochen der Fünften

Ab dem 12. September startet die Fünfte in ihre „aktiven Wochen“. Sie schafft damit ein regelmäßiges Format zur Zusammenziehung der gesamten Kompanie für die gemeinsame Ausbildung.

Den Anfang dieser „Herbstmanöver“ machen die Ausbildungen am Simulator und zur Selbst- und Kameradenhilfe (Einsatz-Ersthelfer „A“)

Weitere Informationen auf der Folgeseite

Quelle: Sanitätsdienst Bundeswehr/Plonies (Public Domain)

Kommende Veranstaltung

Format: Reservistendienstleistung („Wehrübung“)

Zeitraum: 12.09. – 20.09.2019

Dauer: 9 Tage
(Do – Fr Folgewoche)

Ort: MUNSTER

Anzug: Feldanzug
(Details gem. Befehl/Zuziehung)

Inhalte:
1. Simulatoren-Ausbildung
2. San (Eins.-Ersthelfer „A“)
3. ggf. weitere IGF
4. Planung 2020 (KpFü)
5. Kameradschaftspflege

Teilnehmer: bis zu 25 TN

Fragen an KpFw 5./PzLBtl 93, OSF d. R. Nast
(uwenast@bundeswehr.org)

Ablaufplan (Stand: 06/2019, Änderungen möglich)

12. Sep	13. Sep	14. Sep	15. Sep	16. Sep	17. Sep	18. Sep	19. Sep	20. Sep
Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Anreise Einschleu-sung Sim-Ausbildung	Sim-Ausbildung			IGF-Ausbildung Einsatz-Ersthelfer „A“				Abschluss Ausschleu-sung
Begrüßungs-abend				In Prüfung: Element zur Pflege Korpsgeist		KpAbend		

Jahresplanung der Kompanie (Stand: 01.06.2019)

Datum	Veranstaltung	Ort	Teilnehmerkreis	Format	Anmerkung
17.-22.03	**Planungs-WÜ** KpFü	Munster	KpFü 5./L93		Siehe Bericht
10.-12.05.	PolBil & **Auftakt-veranstaltung 5./-**	Berlin	Res. 5./L93	DVag	Siehe Bericht
12.-20.09.	**Aktive Woche** der Kp SP: Einsatzersthelfer Alpha; vorgelagert Simulatoren-Ausbildung	Munster	Res. 5./L93 + weitere Res Btl	Format: Reservisten-dienstleistung („Wehrübung“)	Siehe „Ausblick“, S. 9
14.-16.11.	**Simulatoren-ausbildung**	Munster	Res. 5./L93 + weitere Res Btl	Wochenend-Veranstaltung	Details im Newsletter 3/2019

Die Planung für das Jahr 2020 wird im dritten Quartal erarbeitet, so dass alle Kräfte rechtzeitig über die weiteren Vorhaben der Kompanie informiert werden und planen können.

Personal

Offene Stellen

Gesucht vor allem: Lade-/Richtschützen

Die Fünfte befindet sich noch im Aufbau. Eine Reihe von Dienstposten sind bereits besetzt.

Im Augenblick liegt unser Besetzungsstand bei knapp unter 60 Prozent. Viele der Dienstposten (insbesondere auf Ebene der Panzerbesatzungen) sind also (noch) vakant.

Gesucht vor allem:
Lade– und Richtschützen Leopard 2

Bei Interesse — oder Kenntnis möglicher Interessenten — können Sie sich jederzeit gern an unseren KpFw wenden.

Stellenbesetzung (Stand: 06/2019)

KpChef	Hptm d. R. Dr. M. SEIBOLD
KpEinsOffz	Hptm d. R. J. LOTZ
KpFw	OStFw d. R. U. NAST
KpTrpFhr/StDstBearbr	*vakant*
VersTrpFhr	OFw d. R. P. PERAU
PersFw	Btsm d. R. J. HELLWIG
ZgFhr I	OLt d. R. M. MOMBERG
ZgFhr II	OLt d. R. H. KÖNIG
ZgFhr III	*vakant*

Vermischtes

Spießecke

Sehr geehrte Kameraden,

für die reibungslose Bearbeitung von Reservistenangelegenheiten ist ein entsprechender Vorlauf unumgänglich.

Wie auch auf der DVag in Berlin von mir angesprochen, **bitte ich um umgehende Rückmeldungen** wenn ich Vorgänge, welcher Art auch immer, auslöse. So sind zum Beispiel für die aktiven Wochen vom 12.09.- 20.09.2019 bis heute nur von vier Kameraden die Unterlagen für die Reservedienstleistung bei mir eingegangen. Ferner ist festzustellen das die von mir übersandten Formulare nicht vollzählig zurück kommen.

Das Hinterherlaufen kostet sehr viel Zeit und behindert die Arbeit im Rahmen der Personalbearbeitung erheblich. Ich **bitte** für die Zukunft **um schnellstmögliche und vollständige Rückmeldungen**, dass gleiche gilt natürlich auch **bei der Meldung von Fehlanzeigen.**

Ich bitte die **Kameraden, die noch nicht eingekleidet sind, sich mit mir in Verbindung zu setzen**. Je nach Terminabsprache werde ich dann die Einkleidung als DVag einsteuern. Zur Terminvereinbarung einfach bei mir per Telefon oder auch E-Mail melden.

Informationen im Netz

Allgemein

- Eine Auswahl für Reservisten relevanter **Vorschriften** (Zentralanweisungen/-richtlinien) finden Sie hier.
- Den **Bundeswehr-Newsletter „RESERVE aktuell“** finden Sie hier.

Über das PzLBtl 93

- Berichterstattung über den Besuch **der Bundeskanzlerin bei den VJTF-Kräften** in Munster am 20. Mai finden Sie u. a. hier
- Berichte über die Übung NOBLE JUMP der NATO-VJTF, an der auch das PzLBtl 93 teilnimmt, finden Sie u. a. hier und hier.

DIE *FÜNFTE* INFORMIERT

Newsletter der 5./PzLBtl93

AUSGABE 2/2019

Impressum

5./Panzerlehrbataillon 93
fuenfte.L93@web.de
Wietzendorfer Weg 339
29633 Munster
(05192) 12-4013

Zum Abbestellen bitte kurze E-Mail mit Betreff „Abbestellung Newsletter“ an diese Adresse: fuenfte.L93@web.de

Wenn keine anderen Quellenangaben vorhanden: © alle Bilder bei 5./PzLBtl93

In eigener Sache: Über die 5./PzLBtl 93

Unsere Kompanie wurde am 25. August 2018 als Ergänzungstruppenteil in Dienst gestellt.

Als sogenannte nicht aktive (na) Kompanie sind sämtliche Dienstposten in der Verstärkungsreserve namentlich mit einer Soldatin/einem Soldaten besetzt, anders als in der Personalreserve mit den sogenannten Spiegeldienstposten.

Unser Auftrag als na Panzerkompanie lautet:

- unter Führung des Bataillons die Ausbildung und In-Übung-Haltung des Ergänzungstruppenteils durchzuführen und
- das Personal an das Bataillon zu binden, um diesem auf Einzeldienstpostenebene ausgebildete Reservisten zur Verfügung stellen zu können.
- Weiterhin soll im Falle eines Aufwuchses der Streitkräfte die Ausbildung nach Alarmierung zur Herstellung der bedingten Feldverwendungsfähigkeit fortgesetzt werden.

Über unseren Newsletter wollen wir alle an der Fünften Interessierten regelmäßig über unsere Vorhaben und Ausbildungen informieren.